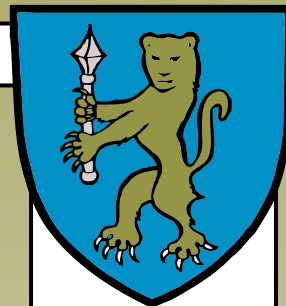


# WIR *in Spillern*



*Aktuelles aus unserer Marktgemeinde*

www.spillern.at  
Nr.158 März 2015



**Gemeinsam für Spillern**



## ***INHALT:***

- Seite 2 **Auszeichnungen**
- Seite 3 **Der neue Gemeinderat**
- Seite 4 **Anrufsammeltaxi ISTmobil**
- Seite 5 **Nachruf Franz Lederer**
- Seite 9 **Menschen in Spillern  
Dr. Eveline Zehetmayer**
- Seite 10 **Bunte Bühne Spillern  
spielt Nestroy**



## Liebe Spillernerinnen und liebe Spillerner!



Am 25. Jänner 2015 fanden in Niederösterreich und somit auch in Spillern die Wahlen zum Gemeinderat statt. Es gibt nun in Spillern 21 Gemeindefachleute, davon hält die SPÖ 13, die ÖVP 5, die FPÖ 2 und die Grünen ein Mandat. Die Wahlbeteiligung war in Spillern zwar

über dem Bezirksdurchschnitt, jedoch etwas schlechter als im Jahr 2010. Ich darf an dieser Stelle auch danke sagen, danke an alle die sich der Wahl gestellt haben und nun Verantwortung übernehmen und das Leben unseres Ortes Spillern mitgestalten und die Weichen für die Zukunft stellen. Dazu sind alle 21 Mandatäre aufgerufen, sich positiv für Spillern einzubringen und konstruktiv mitzuarbeiten. Jedoch besteht Spillern nicht nur aus 21 Mandatären sondern viel mehr – Spillern hat 2200 Köpfe und Meinungen, jeder soll sich im Gemeindeleben einbringen können und seine Ideen platzieren können. Diese Bürgerbeteiligung soll in Spillern auch weiterhin gelebt werden.

Danke sagen will ich auch zu den ausgeschiedenen Mandatären der letzten Periode. Ein ganz besonderer Dank gilt natürlich unserem Ehrenbürger und Vizebürgermeister a.D. Josef „Bill“ Bedliwy. Er hat 40 Jahre das Geschehen in der Marktgemeinde Spillern mitgestaltet. 20 Jahre davon war er Vizebürgermeister unter Altbürgermeister Univ. Doz. Dr. Karl Sablik.

Bei der letzten Gemeinderatssitzung im Jahr 2014 wurde das Budget 2015 beschlossen. Es freut mich, dass dieser Beschluss im Gemeinderat einstimmig erfolgt ist. Das ordentliche Budget hat eine Größenordnung von 3.619.500 Euro, das außerordentliche Budget 586.000 Euro. Der Rechnungsabschluss 2015 wird wieder ein Plus ergeben. Das ist somit ein Beweis, dass der Vorschlag realistische bzw. vorsichtige Zahlen enthält.

Zum Abschluss darf ich Ihnen und Ihrer Familie einen schönen Frühling wünschen!

Ihr

Ing. Thomas Speigner  
Bürgermeister der Marktgemeinde Spillern

## Seniorenfreundliche Gemeinde



v.l.n.r.: Josef Kovarik, Dr. Hannes Bauer, GR Gabriele Kovarik, Präsident Volkshilfe NÖ Ewald Sacher, LH Stv. Mag. Karin Renner, Bürgermeister St. Pölten Matthias Stadler

Der demografische Wandel und der damit verbundene Anstieg der über 80-jährigen stellt die Gemeinden in Niederösterreich vor zahlreiche Herausforderungen. Neben den Bereichen Pflege und betreutes Wohnen wird auch die Integration der Senioren in das gesellschaftliche Leben immer wichtiger. Unter 110 besonders engagierten Gemeinden wurde auch Spillern mit dem Titel „Seniorenfreundliche Gemeinde“ ausgezeichnet.

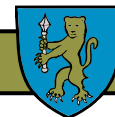
## Plakette Gesunde Gemeinde



v.l.n.r.: LH-Stv. Wolfgang Sobotka, Maria Forstner, Angelika Huber-Hengl, Christina Blaschke, Emanuela Montsch, Petra Braun, Walburga Steiner

Beim „Gesunde Gemeinde“-Tag der Initiative „Tut gut!“ wurde die Verleihung der Grundzertifikate und Plaketten an besonders engagierte „Gesunde Gemeinden“ vorgenommen.

Für Ihr Engagement wurde auch die „Gesunde Gemeinde Spillern“ mit einer Plakette geehrt. Diese Auszeichnung wird für einen Zeitraum von drei Jahren verliehen.



## Der neue Gemeinderat für die Funktionsperiode 2015 - 2020



v.l.n.r. sitzend: Gf. GR Roland Patzelt, Gf. GR Mauritz Großinger, Bgm. Ing. Thomas Speigner, Vizebgm. Christine Wessely, Gf. GR Mag. Martin Senekowitsch, Gf. GR. Gabriele Kovarik v.l.n.r. stehend: GR Ing. Peter Czetina, GR Sonja Großinger, GR Andreas Mattes, GR Kurt Hahn, GR Walter Ritschka, GR Jakob Trimmel, GR Harald Schmidl, GR Herbert Vesely, GR Wolfgang Kowar, GR Ing. Franz Hatzl, GR Gabriele Stefansich, GR Mag. Thomas Steindl, GR Mag. Sabrina Zehetmayer, GR Karin Liedtke, GR Natalie Vrenezi

Am Montag, dem 9. März 2015 fand im Sitzungssaal der Marktgemeinde Spillern die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderates statt. In Spillern gibt es seit heuer 21 Mandatare, davon entfallen 13 auf die SPÖ Spillern, fünf auf die ÖVP, zwei auf die FPÖ und eines auf die Grünen. Bei dieser Sitzung wurde Thomas Speigner zum Bürgermeister und Christine Wessely zur Vizebürgermeisterin gewählt.

### Mitglieder des Gemeindevorstandes

Christine Wessely, Roland Patzelt (beide SPÖ), Mauritz Großinger (ÖVP), Gabriele Kovarik, Mag. Martin Senekowitsch (beide SPÖ)

### Mitglieder im Ausschuss für Bau und Verkehr

Wolfgang Kowar (SPÖ), Andreas Mattes (ÖVP), Roland Patzelt (SPÖ), Walter Ritschka (ÖVP), Gabriele Stefansich, Herbert Vesely, Christine Wessely (alle SPÖ)

### Mitglieder im Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft

Wolfgang Kowar (SPÖ), Andreas Mattes (ÖVP), Walter Ritschka (ÖVP), Mag. Martin Senekowitsch, Mag. Thomas Steindl, Christine Wessely, Mag. Sabrina Zehetmayer (alle SPÖ)

### Mitglieder im Ausschuss für Sicherheit

Ing. Peter Czetina (ÖVP), Ing. Franz Hatzl (Grüne), Gabriele Kovarik (SPÖ), Karin Liedtke (SPÖ), Harald Schmidl (SPÖ), Jakob Trimmel (FPÖ), Herbert Vesely (SPÖ)

### Mitglieder im Ausschuss für Soziales

Sonja Großinger (ÖVP), Kurt Hahn (FPÖ), Harald Schmidl, Gabriele Stefansich, Mag. Thomas Steindl, Natalie Vrenezi, Christine Wessely (alle SPÖ)

### Mitglieder im Ausschuss für Umwelt

Mauritz Großinger (ÖVP), Ing. Franz Hatzl (Grüne), Gabriele Kovarik, Karin Liedtke, Mag. Martin Senekowitsch, Herbert Vesely, Mag. Sabrina Zehetmayer (alle SPÖ)

### Mitglieder im Prüfungsausschuss

Ing. Franz Hatzl (Grüne), Wolfgang Kowar (SPÖ), Andreas Mattes (ÖVP), Harald Schmidl (SPÖ), Mag. Thomas Steindl (SPÖ)

### Mitglieder im Ausschuss Volksschulgemeinde

Mauritz Großinger, Sonja Großinger (beide ÖVP), Karin Liedtke, Harald Schmidl, Natalie Vrenezi, Christine Wessely (alle SPÖ)



## ***Einzigartiges Anrufsammeltaxi für den Bezirk Korneuburg!***



Mit 01. April 2015 startet im Bezirk Korneuburg ein neuartiges Anrufsammeltaxi-System. Die Marktgemeinde Spillern kooperiert hierfür mit 16 anderen Gemeinden des Bezirks und dem Land Niederösterreich.

Bestehende Anrufsammeltaxi-Systeme werden in das neue System integriert und ausgebaut. In Zukunft wird es möglich sein, sich zwischen den insgesamt knapp 800 Haltepunkten innerhalb des gesamten Bedienungsgebietes, also beinahe im gesamten Bezirk Korneuburg, befördern zu lassen. Zudem werden auch Bahnhöfe außerhalb des Bezirks und die Wiener Lienen angebunden. Der Service steht jedem Bewohner sowie Besucher zur Verfügung. Im Unterschied zu ähnlichen Mikromobilitätsprojekten ist bei ISTmobil keine Vereinsmitgliedschaft notwendig. ISTmobil ist zu fixen Betriebszeiten 7 Tage die Woche und attraktiven Tarifen unterwegs:

| <b>Betriebszeiten Bezirk Korneuburg ISTmobil</b> |               |
|--|---------------|
| Montag - Donnerstag                              | 06:00 - 22:00 |
| Freitag  | 06:00 - 24:00 |
| Samstag  | 08:00 - 24:00 |
| Sonntag  | 09:00 - 18:00 |

Die Tarife von ISTmobil orientieren sich an den bestehenden Tarifen für den öffentlichen Verkehr und gelten immer pro Person. Es wird zudem ab zwei Fahrgästen eine Gruppenermäßigung angeboten.

|           | <b>Single<br/>Fahrt</b> | <b>2er Gruppen</b> | <b>4er Gruppen<br/>und mehr</b> |
|-----------|-------------------------|--------------------|---------------------------------|
| Bis 5 km  | € 4,-                   | € 3,-              | € 2,20                          |
| Bis 10 km | € 8,-                   | € 6,-              | € 4,40                          |

Die Nutzung von ISTmobil ist denkbar einfach: Unter einer einheitlichen Callcenter-Hotline wird das Taxi bestellt und ist dann innerhalb der vorgegebenen Bediengarantie von 30 bzw. 60 Minuten beim angegebenen Haltepunkt. Zusätzlich werden von der ISTmobil GmbH weitere Serviceleistungen angeboten. Dazu gehören unter anderem das Pendler-Abo für Berufstätige außerhalb und innerhalb der Region und die mobilCard.

Die mobilCard kann kostenfrei direkt von ISTmobil bezogen werden. Das Bestellformular liegt ab März bei den beteiligten Gemeinden auf oder ist auch online unter: [www.istmobil.at](http://www.istmobil.at) abrufbar.

Die mobilCard bietet unter anderem die bargeldlose Abrechnung der getätigten Fahrten am Monatsende. Weitere Funktionen wie eine Online-Buchungsplattform oder Gutscheine werden im Laufe des Probebetriebs umgesetzt. Die mobilCard ist auch die Voraussetzung für die



Teilnahme am Pendler-Abo. Dieses Service bindet ausgewählte Bahnhöfe in den Morgenstunden zu bestimmten Zeiten zu besonders günstigen Tarifen an.

Vom neuen Anrufsammeltaxi profitieren aber nicht nur Bürger, sondern auch Umwelt, Wirtschaft und Tourismus. Es wird besonderen Wert darauf gelegt, dass vorrangig regionale Verkehrsunternehmen die Fahrten durchführen und ansässige Gastronomie sowie Handelsbetriebe Haltepunkte in der Nähe bekommen.

Mit ISTmobil wird für die Bürger von der Marktgemeinde Spillern ein flächendeckendes Mobilitätsservice geschaffen.

### **Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Doris Hahn, MSc  
Kärntner Straße 7b, 8020 Graz  
Tel.: 0123 500 44 88  
[doris.hahn@istmobil.at](mailto:doris.hahn@istmobil.at)  
[www.istmobil.at](http://www.istmobil.at)



## Franz Lederer verstorben

Die Marktgemeinde Spillern trauert um Gemeinderat a.D. Franz Lederer, welcher am 11. Jänner 2015 im 77. Lebensjahr verstorben ist.

Franz Lederer war in der Zeit von 1965 bis 1975 als Gemeinderat tätig. Mit ganzem Herzen war Herr Franz



Lederer längstdienender Obmann des Sportvereines. Er war Sportler und Funktionär, ein Gesellschaftsmensch, der durch sein Wirken beim Sportverein verdienstvoll für den Verein und dadurch auch für die Gemeinde Spillern gewirkt hat.

In der Gemeinderatssitzung vom 24. September 2001 wurde Franz Lederer für diese verdienstvolle Tätigkeit beim Sportverein und als längstdienender Obmann, sowie für sein Wirken in der Gesellschaft für Spillern der „Silberne Ehrenring“ der Gemeinde Spillern verliehen. Die Marktgemeinde Spillern wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

## Familienskitag

Am 21.2.2015 organisierte die Pfarrgemeinde Spillern, diesmal mit Unterstützung der Gesunden Gemeinde Spillern, wieder einen Familienskitag. Um 06:30 Uhr fuhr zwei Busse aus Oberrohrbach und Spillern Richtung Lackenhof am Ötscher. Die beiden routinierten Reisebegleiter, Robert Vojtisek und Clemens Schneider, haben diesen Ausflug perfekt vorbereitet - inklusive großartiger Animation im Bus durch unsere beiden jüngsten an Board. Am Ziel angekommen, erwarteten uns Kaiserwetter, ausreichend Schnee und perfekt präparierte Pisten. Wir freuen uns schon auf den Familienskitag im nächsten Jahr!



## Mitteilungen

- Das 8 Liter **Bioküberl** das atmet! Das Küberl-Set mit 2 Rollen Stärkesäcke (je 26 Stk.) kostet € 13,- und kann auf dem Gemeindeamt Spillern bestellt werden. Jede weitere Rolle Maisstärkesäcke (26 Stk.) kostet € 4,40 und ist am Gemeindeamt erhältlich.
- Für die 120 l **Biotonne** gibt es ebenfalls Säcke zum Preis von € 6,10 (10 Stk./Rolle).
- Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die **Erhebung SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen. Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2015** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

## Gemeinderatswahl 2015

|                         |       |
|-------------------------|-------|
| Abgegebene Stimmen..... | 1.359 |
| Gültige Stimmen .....   | 1.346 |
| Ungültige Stimmen ..... | 13    |

| Partei      | Stimmen | Mandate |
|-------------|---------|---------|
| SPÖ .....   | 766     | 13      |
| ÖVP .....   | 312     | 5       |
| FPÖ .....   | 137     | 2       |
| Grüne ..... | 85      | 1       |
| NEOS .....  | 46      | 0       |



## *Auszug aus dem Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 10.12.2014*

### T A G E S O R D N U N G

- Pkt. 01)** Angelobung zum Gemeinderat;
- Pkt. 02)** Wahl in den Prüfungsausschuss;
- Pkt. 03)** Die Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29.9.2014;
- Pkt. 04)** Berichte des Herrn Bürgermeisters, der Beauftragten und Delegierten;
- Pkt. 05)** Bericht der Frau Vizebürgermeisterin;
- Pkt. 06)** Bericht des Prüfungsausschusses;
- Pkt. 07)** Mittelfristiger Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019;
- Pkt. 08)** Voranschlag 2015:
- Genehmigung des Entwurfes des Voranschlages 2015;
  - Genehmigung der Höhe des Kassenkredites;
  - Genehmigung des Dienstpostenplanes;
- Pkt. 09)** Genehmigungen von Zuwendungen an Vereine und Organisationen;
- Pkt. 10)** Genehmigung einer Ergänzungsvereinbarung betreffend Verlängerung der Abfallentsorgung mit der B.S.U.;
- Pkt. 11)** Genehmigung von Vereinbarungen mit der ARA Altstoff Recycling Austria AG, über kommunale Leistungen im Rahmen der haushaltsnahen Verpackungssammlung für die Sammelkategorie
- Leichtverpackungen;
  - Metallverpackungen;
  - Papier.
- Pkt. 12)** Genehmigung zum Gebrauch des Gemeindegewappens für den Kulturverein Spillern;
- Pkt. 13)** Resolution zur Unterstützung der Initiative Mitbestimmung für die Forderung nach einer „SeniorInnen – Jahreskarte – Österreich“;
- Pkt. 14)** ISTmobil im Bezirk Korneuburg;
- Pkt. 15)** Allfälliges.  
Unter Ausschluss der Öffentlichkeit
- Pkt. 16)** Genehmigung von Mietverträgen für die Gemeindewohnung - Jungstarterwohnung,
- Wiener Straße 49/1/4;
  - Landstraße 4/2
- Pkt. 17)** Weihnachtsszuwendungen für Gemeindebedienstete;
- Pkt. 18)** Personalangelegenheiten.

### **Punkt 6)**

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, GR. Andreas Mattes, bringt dem Gemeinderat den Bericht über die angesagte Gebarungsprüfung am 24.11.2014 zur Kenntnis.

### **Punkt 7)**

Der Vorsitzende berichtet, dass ein mittelfristiger Finanzplan für 5 Jahre bis zum Jahr 2019 zu erstellen war. Die Gemeinden sind laut innerösterreichischem Stabilitätspakt verpflichtet, landesweit ein ausgeglichenes Haushaltsergebnis zu erbringen. Die Zahlen des mittelfristigen Finanzplanes müssen zumindest jährlich, dies wird meistens der Zeitpunkt der Erstellung des Voranschlages sein, aktualisiert und fortgeschrieben werden. Die größten geplanten Vorhaben betreffen die Umwidmung in der Siedlung Wiesener Straße, dann Projekt Volksschule und anschließend die Errichtung des Bauhofes und Altstoffsammelzentrum. Der Vorsitzende stellt den Antrag, dem Gemeinderat zu empfehlen, den vorliegenden mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019 und die Auswertung der Posten in den Anlagen 5b und 6 der VRV 1997 zu genehmigen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Stimmhaltung: ---

Gegenstimme: Hahn

### **Punkt 8)**

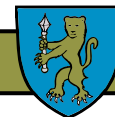
Der Vorsitzende teilt mit, dass beim Voranschlag 2015 im ordentlichen Haushalt Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von jeweils € 3,619.500,00 und im außerordentlichen Haushalt jeweils € 586.000,00 vorgesehen sind. Der Bezirksbearbeiter der Abteilung Gemeinden der NÖ LaReg. hat den Voranschlag und dem mittelfristigen Finanzplan bei der Beratung zur Erstellung des Voranschlages am 6. Nov. 2014 in Ordnung befunden. Der Voranschlag 2014 lag in der von der NÖ Gemeindeordnung vorgesehenen Frist auf dem Gemeindeamt zur allgemeinen Einschau auf, und es wurden keine Erinnerungen eingebracht. Weiters bringt der Vorsitzende die wichtigsten außerordentlichen Vorhaben zur Kenntnis.

Antrag Vorsitzender:

**a)** den vorliegenden Entwurf des Voranschlages 2015, dem Gemeinderat zur Genehmigung empfehlen

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Stimmhaltung: --- Gegenstimme: Hahn



b) einen Kassenkredit in der Höhe von € 170.000,00 dem Gemeinderat zur Genehmigung empfehlen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Stimmhaltung: ---

Gegenstimme: ---

c) den im Voranschlag beigeschlossenen Dienstpostenplan, dem Gemeinderat zur Genehmigung empfehlen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Stimmhaltung: ---

Gegenstimme: ---

#### Punkt 10)

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 1.12.2014 wird dem Gemeinderat empfohlen, die vorliegende Ergänzungsvereinbarung mit der B.S.U. die darin enthaltene Rabattierung des Preises ab 1.1.2015 von derzeit € 138,5 pro Tonne auf € 115,-- und € 106,-- pro Tonne ab 1.1.2016 bei Rest und Sperrmüll zu genehmigen. Gültig bei Abschluss aller Partnergemeinden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Stimmhaltung: ---

Gegenstimme: ---

#### Punkt 13)

Über Antrag des Gemeindevorstandes vom 1.12.2014 wird dem Gemeinderat empfohlen, die Resolution zur Unterstützung der Initiative Mitbestimmung für die Forderung nach einer „SeniorInnen – Jahreskarte – Österreich“ zu genehmigen.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Stimmhaltung: Sonja Grossinger, Hatzl

Gegenstimme: ---

#### Punkt 14)

Sachverhalt:

Im Bezirk Korneuburg soll eine flächendeckende Bedarfs- und nachfrageorientierte Mikromobilitätslösung mit April 2015 umgesetzt werden. Die folgend aufgelisteten bestehenden Mikro-ÖV Lösungen sollen zeitgerecht in das neue System integriert werden:

- AST Korneuburg
- AST Stockerau
- AST Bisamberg – Hagenbrunn
- AST Kreuzenstein

Zielsetzung des Systems ist eine einheitliche Lösung für alle Gemeinden des Bezirks Korneuburg, mit dem Fokus auf der Stärkung der innerörtlichen Erreichbarkeiten bzw. der Ab- und Zubringerfunktion zu höherrangigen öffentlichen Verkehrsangeboten (Bus und Bahn).

Die Mikromobilitätslösung soll durch folgende Dienstleistungen möglichst bedarfsorientiert und effizient umgesetzt werden:

- Softwareunterstützte, automatisierte und zentrale Disposition durch die ISTmobil GmbH
- Einführung einer Mobilitätskarte (mobilCard)
- Errichtung eines einheitlichen, bedarfsorientierten Abholpunktnetzes

Beschluss:

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Spillern beschließt die Umsetzung der Mikromobilitätslösung „ISTmobil im Bezirk Korneuburg“ für die Betriebsjahre 04/2015 – 03/2018 auf Basis des beiliegenden Vertrages. Für die Organisation und Durchführung wird die Firma ISTmobil GmbH, Kärntner Straße 7b, 8020 Graz beauftragt.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Spillern beschließt, dass die dafür erforderlichen Mittel jährlich in der Höhe von € 8.761,-- (brutto) bereitgestellt werden.

Der Antrag wird mehrheitlich angenommen.

Stimmhaltung: Liedtke, Czetina, Bedliwy, Wessely, Schmidl

Gegenstimme: Hahn, Patzelt

Das Protokoll steht am 23.03.2015 in der Gemeinderatssitzung zur Beschlussfassung. Nach dieser Sitzung finden Sie das komplette Protokoll der Gemeinderatssitzung auf der Homepage [www.spillern.at](http://www.spillern.at).

## Unser Trinkwasser

Die Marktgemeinde Spillern als Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat Untersuchungen des Wassers in vorbestimmtem Umfang und Häufigkeit von einer Lebensmitteluntersuchungsanstalt durchführen zu lassen. Die Abnehmer sind gemäß Trinkwasserordnung aufgrund der aktuellen Untersuchungsergebnisse über die Qualität des Wassers zu informieren.

**Probeentnahmestelle:** Schulgasse

**Probeentnahmestelle:** Industriestraße



Gesamthärte: 26,4°dH

pH-Wert: 7,2

Carbonathärte: 19,4 °dH

Calcium: 120,6 mg/l


Magnesium: 41,7mg/l


Natrium: 30,3 mg/l

Chlorid: 70,1 mg/l

Sulfat: 75,5 mg/l



 **MARKTGEMEINDE SPILLERN**  
Schulgasse 1 2104 Spillern  
Tel. 02266/80225 Fax 02266/80225 78



# EINLADUNG

im Rahmen der Gesunden Gemeinde zum

## Selbstverteidigungskurs

### für Frauen und Mädchen ab 15 Jahren

### in 3 Kurseinheiten

**Inhalt:**

- ❖ Erkennen von Konfliktsituationen
- ❖ Distanzgefühl und Aufzeigen von Grenzen
- ❖ Erlernen taktischer Verhaltensmuster
- ❖ Deeskalation und Eskalation
- ❖ Sicheres Auftreten und gesundes Selbstbewusstsein
- ❖ Opfer – Täterrolle
- ❖ Befreiungstechniken gegen unterschiedlichste Angriffe

**Trainer: Georg Klimbacher**  
10 Jahre Boxen – Kickboxen – Krafttraining, 20 Jahre Jiu-Jitsu 1.Dan,  
12 Jahre in Ausbildung von Exekutive tätig.

Datum: jeweils Samstag, 11., 18. und 25. April 2015  
Zeit: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr  
Kursort: im Turnsaal der Volksschule Spillern  
Kurskosten: € 20,- (geförderter Preis der Gesunden Gemeinde)  
Mitzubringen: Bequeme (sportliche) Bekleidung (kein Trainingsgewand!),  
Alltagsgegenstände die eine Frau so mit sich führt (Schlüsselbund,  
Regenschirm, Illustrierte etc.)  
Anmeldung und Bezahlung: Gemeindeamt Spillern (02266/80225)  
**Anmeldung bis spätestens 06. April 2015 erbeten!**  
**Achtung begrenzte Teilnehmeranzahl**

# SPERRMÜLLAKTION

## Mittwoch, 15. April 2015

Bitte stellen Sie Ihren Sperrmüll bereits am Vortag (Dienstag, 14. April 2015) - wenn möglich in zerlegtem Zustand - auf dem Gehsteig bzw. vor Ihrem Haustor bereit. Berücksichtigen Sie jedoch bitte, dass der Straßenverkehr dadurch nicht behindert werden darf.

Bitte stellen Sie **METALL-** und **HOLZWAREN** getrennt auf.



## NICHT ANGENOMMEN WERDEN:

Kühlschränke, Fernsehgeräte, Leuchtstoffröhren, Altöle, Lacke, Batterien, Lösungsmittel, Medikamente, Kunststoffabfälle, Mopeds, Autowracks, Autoreifen, Motorräder und Motorblöcke!!!

**Eine Sperrmüllaktion ist mit großen finanziellen Kosten verbunden! Deshalb ersuchen wir Sie, diese Aktion keinesfalls als Ersatz für eine komplette Hausentrümpelung aufzufassen.**



# Radfrühling

mit Eröffnung der MTB-Routen

## 25. April 2015

ab 13:30 bis 19:00 Uhr, Marienplatz **GROSSMUGL**

13:30 Uhr **Anmeldung Radfahrer**  
14:30 Uhr **Eröffnung der MTB-Routen**  
Bürgermeister Karl Lehner, LAbg. Ing. Hermann Haller,  
DI Hannes Weitschacher – GF Weinviertel Tourismus GmbH  
15:00 Uhr **geführte Zeitreise mit dem Rad**  
17:00 Uhr **Prämierung:** Jüngster-Ältester Radfahrer / Größte Radgruppe

**Highlights**

- BIKESTORE – MTB-E-Bike Testfahren
- NINEBOT – Fortbewegung auf Rädern – Testparcour
- Kinderprogramm: Feuerwehrjugend - Zielspritzen, Hüpfburg, Maltische
- Stand der Regionen – Weinviertel Donauraum

**Wetterinfo:** www.weinvierteldonauraum.at

**Helfpflicht!** Für Spels und Trank sorgt die FF-Großmugl!

# KOSTENLOSE BIOERDE

## Donnerstag, 16. April 2015

An folgenden Plätzen kann unentgeltlich reinste Bioerde abgeholt werden:

- Beim Sportplatz
- Am Neubau/Weidengasse
- Kellergasse 55
- Im Hummelfeld
- Beim Feuerwehrhaus
- Parkplatz beim Gemeindezentrum
- Dr. Karl Sablik-Straße/Unterrohrbacher Straße
- Am Neubau – alte Kläranlage



Bitte die reinste Bioerde unbedingt mit normaler Erde im Verhältnis 1:2 noch vermischen.  
Die Lieferung erfolgt am Vormittag und im Interesse aller Gemeindebürger wird ersucht, keine „Übermengen“ abzuholen.





## Menschen in Spillern

Im Informationsblatt der Marktgemeinde Spillern möchten wir erfolgreiche und in verschiedenen kulturellen, wirtschaftlichen, sportlichen oder wissenschaftlichen Bereichen bekannt gewordene Persönlichkeiten aus unserer Gemeinde unseren Bürgern vorstellen.

### Dr. Eveline Zehetmayer

1947 wurde ich in Wien, in einfachen Verhältnissen, geboren.

Meine Kindheit war geborgen und glücklich. Meine schulische Gymnasialkarriere weniger. Meine Eltern atmeten auf, als ich fertig wurde. Ich begann eine Büro-tätigkeit, die ich nur zwei langweilige Jahre hindurch ziemlich ineffektiv ausfüllte.



Dann heiratete ich und wurde alsbald Mutter. Als mein zweites Kind zwei Jahre alt war, beschloss ich etwas aus mir zu machen und begann eine Ausbildung als Sozialarbeiterin, nebenbei arbeitete ich schon im Jugendamt in Wien.

1975 wurde ich Jugendamts-Sozialarbeiterin in Gänserndorf, dann Mistelbach, später Korneuburg. Nebenberuflich studierte ich Jus und schloss 1983 mit dem Magisterium ab. Einige Jahre später machte ich das Doktorat. Nach einem Praktikum im jetzigen Landesgericht Korneuburg und in der BH Mödling, wurde ich in der Jugendwohlfahrtsabteilung des Amtes der NÖ Landesregierung und dann in der Schul- und Kindergartenabteilung eingesetzt.

Diese 18 Jahre im Kindergartenwesen waren wohl die schönste Zeit in meinem beruflichen Leben, weil sie viel pädagogische und gesellschaftspolitische Gestaltung beinhalteten.

Die letzten zwei Jahre vor der Pensionierung 2005 hatte ich die Leitung der Beratungs-, Informations- und Beschwerdestelle des Landes. Sozusagen der „Beschwichtigungshofrat“ des Landes.

Seit 1966 bin ich Mitglied der ÖVP. Als ich 1989 nach Spillern „einwanderte“ rückte ich alsbald (1990) in den Gemeinderat nach einer ausscheidenden Gemeinderätin nach.

Mir wurde die Leitung des Kindergartenausschusses

zugeteilt – natürlich - 1995 wurde ich geschäftsführender Gemeinderat und damit Fraktionssprecher der ÖVP Spillern im Gemeinderat. Mit Bürgermeister Dr. Sablik war die Zusammenarbeit sehr gut, Profilierungsmöglichkeiten waren zwar in der innigen Umarmung der SPÖ nicht gerade leicht, aber die Arbeit zur Entwicklung der Gemeinde war sehr konstruktiv. „Gemeinsam für die Gemeinde“ war sozusagen die Zielrichtung.

Eine große Hilfe war auch der damalige Gemeinde-sekretär – ich glaube aber nicht, dass ich ihn aus Dankbarkeit 2003 geheiratet habe! Auch hier war die „große Koalition“ kein Hindernis für Arbeit und Privatleben!

Der Marktgemeinde war und bin ich noch immer sehr stark verbunden, nahm und nehme bei Projekten teil (Mein... dein...UNSER SPILLERN, Gesunde Gemeinde).

Seit Jahren bin ich nun für die evangelische Pfarre Stockerau als Gefängnisseelsorgerin in der Justizanstalt Sonnberg tätig und erledige (zusammen mit meinem katholischen Ehemann) die Arbeit als Kirchenbeitragsreferentin.

Außerdem arbeite ich im Bundesverband der Österreichischen Frauenvereine im Vorstand mit.

Große Freuden machen uns unsere Enkelkinder, die wir in unserer Patchworkfamilie alle haben.

Nachdem ich in meinem Leben siebenmal umgezogen bin, schätze ich mich glücklich, dass Spillern in den 36 Jahren seit meinem Zuzug meine Heimat und sicherer Hafen geworden ist, hier will ich bleiben!

## GARTENBETREUUNG RADLINGER

### Andreas Radlinger

Haus- und Gartenbetreuung - Heckenschnitt  
div. Gartenarbeiten

Baumschnitt und Rodung - Baumnotfällung  
Gartensaisonbetreuung - Urlaubsbetreuung

Winterdienst

**Alles rund um den Garten**

**2104 Spillern  
Industriestraße 14 a**

**Tel.:0676/4084865**

**[a.radlinger@kabsi.at](mailto:a.radlinger@kabsi.at)**

**[www.hausservice-radlinger.at](http://www.hausservice-radlinger.at)**



## „Intrigen, Sex und Krimi - und das alles von Nestroy“

Theatergruppe Bunte Bühne Spillern präsentiert eine Komödie von Johann Nestroy:  
„Das Mädl aus der Vorstadt oder Ehrlich währt am längsten“.

Die diesjährige Frühjahrsproduktion der Bunten Bühne Spillern feiert am **8. Mai 2015** um 19:30 Uhr im Festsaal der Gemeinde ihre **Premiere**.

Es ist die Jubiläumsproduktion von Regisseur Richard Maynau, der im Herbst 2010 in Spillern debütierte. Die damalige Produktion „Perle Anna“ machte nicht nur ihm, sondern dem ganzen Ensemble so viel Spaß, dass er der Bunten Bühne bis heute treu blieb. Mittlerweile inszenierte er sehr viele Komödien, die immer großen Erfolg feierten. Das Geheimnis des Erfolges ist neben der idealen Besetzung die optimale Stückwahl unterstützt durch tolle Kostüme und geniale Bühnenbilder sowie die großartige Leistung der Schauspieler und Schauspielerinnen.



Der Regisseur Richard Maynau arbeitet als Schauspieler und Sprecher und ist Direktor des Lenautheaters in Stockerau. Das aktuelle Programm kann man unter [www.lenautheater.at](http://www.lenautheater.at) entnehmen. Weiters leitet er das 1. moderne Straßentheater in Stockerau. Dieses Jahr wird das Stück „KaAUnung 2015“ ab September auf den schönsten Plätzen in Stockerau gespielt. Richard Maynau arbeitet auch mit Kindern und Jugendlichen. Die aktuelle Produktion „Old Joe“ wird am 23. April 2015 im Z 2000 in Stockerau aufgeführt.

Für seine zehnte Jubiläumsproduktion der Bunten Bühne Spillern hat Maynau einen Klassiker ausgesucht. Das Stück spielt in der Originalzeit, mit großartigem Bühnenbild und entzückenden Kostümen von Daniela Tidl. Die Proben laufen schon auf Hochtouren und alle sind mit vollem Einsatz und Feuereifer dabei.



Zum Inhalt: Eine reiche heiratswillige Dame, ein junger verliebter Herr, ein alter reicher Spanner, ein ruheloser Schnüffler und lustige, freche Mädls sorgen für amou-  
röse und kriminalistische Verwicklungen in der Vorstadt. Ein übermütiges Theatervergnügen mit Bühnenlieb-  
lingen wie Anton Jarmer, Thomas Hanke, Sabine Brand-  
stätter, Sigi Auerböck, Jana Cechova und vielen ande-  
ren.

**Gespielt wird im Mai am 8., 9., 14., 15. und 16. um 19:30 Uhr und am 10. und 17. um 19:00 Uhr im Fest-  
saal der Gemeinde in Spillern.**

Kartenverkauf beginnt am 1. April 2015 unter der Tele-  
fonnummer 0680 3253468 oder in der Raiffeisenbank-  
stelle in Spillern und in der Trafik Rosa Kerschbaumer  
in Stockerau.

Weitere Informationen unter [www.bunte-buehne.at](http://www.bunte-buehne.at)



**Das Team der Bunten Bühne Spillern freut sich auf Ihren Besuch.**



## Chronik

### Geburten

Niklas Strasser; Carina Haider; Nakshije Krammel

### Eheschließungen

Vlora Vrenezi und Jeton Iljazi; Mag. Katharina Schmied und Ing. Martin Lederer; Tina Budakovic und Srdan Rankic; Petra Lendl und Maziej Gadza

### 80. Geburtstag

Leopold Hauer; Richard Wimmer; Leopold Wichtl; Josef Reichl; Siegfried Eigner; Ottilie Bidlas; Gertrude Wienerroither; Aloisia Sulzbacher; Rosa Leutgeb

### 85. Geburtstag

Wolfgang Mayer; Walter Sumaric; Leopold Havranek; Adolf Bayer; Elfriede Kennstetter

### Todesfälle

Josef Neuhauser; Nikodema Zakrzewska; Anna Brezovich; Franz Lederer; Anton Riefenthaler

## Veranstaltungsprogramm

### Ostereiersuchen

4. April 2015, 15:00 Uhr, Kinderfreundeheim

### Frühjahrsturnier

11./12. April 2015, SV Spillern Stocksportanlage

### Akupressur für den Hausgebrauch

14. April 2015, 19:00 Uhr Sitzungssaal

### Gmorigang

18. April 2015, 14:00 Uhr, Gemeindezentrum

### Tanz in den Frühling

18. April 2015, 20:00 Uhr, Festsaal

### Saisoneröffnung

1. Mai 2015, 10:00 Uhr, FEG Badeteich in der Au

### Theateraufführung Bunte Bühne Spillern

„Das Mädli aus der Vorstadt oder

Ehrlich währt am längsten“

8. Mai, 9. Mai 2015, 19:30 Uhr

10. Mai 2015, 19:00 Uhr

14. Mai, 15. Mai, 16. Mai 2015, 19:30 Uhr

17. Mai 2015, 19:00 Uhr

Festsaal Spillern

### Auwandertag

16./17. Mai 2015, Auwald/Sportanlage

### Gewerbe-Challenge

21. Juni 2015, SV Spillern Stocksportanlage

## Ärztenotdienst

|                            |   |
|----------------------------|---|
| 4./5. April                | Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela<br>Spillern, Tel. 02266/80825        |
| 6. April                   | Dr. KALSER Ernst<br>Rückersdorf-Harmannsdorf<br>Tel. 02264/7219 |
| 11./12. April              | Dr. JELL Marcus<br>Leobendorf, Tel. 02262/66140                 |
| 18./19. April              | Dr. KALSER Ernst<br>Rückersdorf-Harmannsdorf<br>Tel. 02264/7219 |
| 25./26. April              | Dr. REIF Kurt<br>Rückersdorf-Harmannsdorf<br>Tel. 02264/6488    |
| 30. April<br>1. Mai        | Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela<br>Spillern, Tel. 02266/80825        |
| 2./3. Mai                  | Dr. KALSER Ernst<br>Rückersdorf-Harmannsdorf<br>Tel. 02264/7219 |
| 9./10. Mai                 | Dr. JELL Marcus<br>Leobendorf, Tel. 02262/66140                 |
| 13./14. Mai<br>16./17. Mai | Dr. REIF Kurt<br>Rückersdorf-Harmannsdorf<br>Tel. 02264/6488    |
| 23./24./25. Mai            | Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela<br>Spillern, Tel. 02266/80825        |
| 30./31. Mai                | Dr. KALSER Ernst<br>Rückersdorf-Harmannsdorf<br>Tel. 02264/7219 |
| 3./4. Juni                 | Dr. REIF Kurt<br>Rückersdorf-Harmannsdorf<br>Tel. 02264/6488    |
| 6./7. Juni                 | Dr. JELL Marcus<br>Leobendorf, Tel. 02262/66140                 |
| 13./14. Juni               | Dr. FIDLER-STRAKA Gabriela<br>Spillern, Tel. 02266/80825        |
| 20./21. Juni               | Dr. KALSER Ernst<br>Rückersdorf-Harmannsdorf<br>Tel. 02264/7219 |
| 27./28. Juni               | Dr. JELL Marcus<br>Leobendorf, Tel. 02262/66140                 |

### Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber (Eigentümer, Herausgeber und Verleger): Markt-gemeinde Spillern, 2104 Spillern. – Grundlegende Richtung: Infor-mationsblatt der Markt-gemeinde Spillern. – Hersteller: DRUCK + KOPIE, Krtek und Pecka OEG, 2000 Stockerau, Hauptstraße 57.

**MARKTGEMEINDE SPILLERN**

SCHULGASSE 1 • 2104 SPILLERN

BEZIRK KORNEUBURG • NIEDERÖSTERREICH

WWW.SPILLERN.AT • MARKTGEMEINDE@SPILLERN.AT

TEL.: 02266 80 225 • FAX DW 78



*Spillern*  
Marktgemeinde

# Spillern räumt auf!

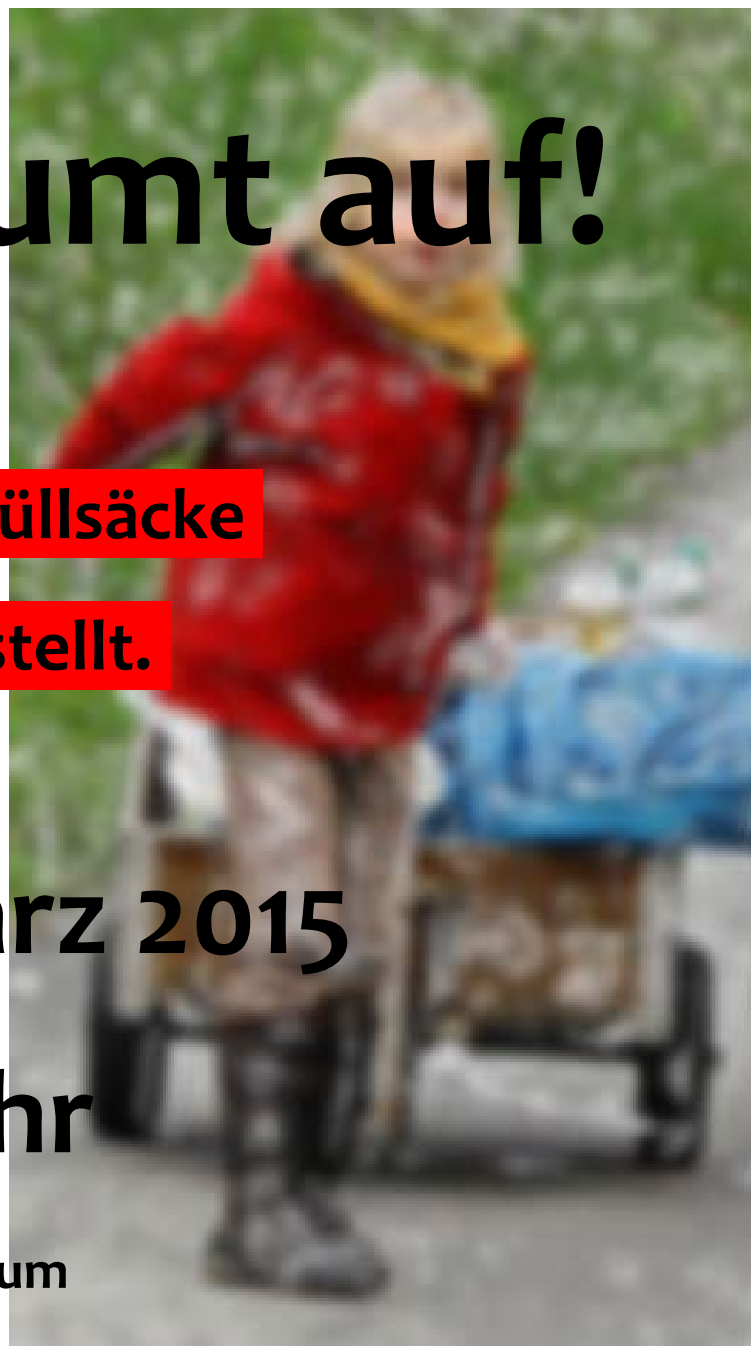
**Arbeitshandschuhe und Müllsäcke**

**werden zur Verfügung gestellt.**

**Samstag, 28. März 2015**

**Beginn - 10:00 Uhr**

**Treffpunkt vor dem Gemeindezentrum**



**KOMMEN SIE VORBEI UND  
HELFEN SIE MIT... DANKE!**

Die Marktgemeinde Spillern freut sich auf Ihre geschätzte Mithilfe!